



PRESSEINFORMATION

6. JUNI 2018

Gedenken an die Opfer des Volksaufstands vom 17. Juni 1953

Zum 65. Jahrestag des Volksaufstands vom 17. Juni 1953 laden die Stiftung Sächsische Gedenkstätten/Dokumentations- und Informationszentrum (DIZ) Torgau und die Stadt Torgau am Freitag, dem 15. Juni 2018, um 12 Uhr zu einer öffentlichen Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung ein. Sie findet am Gedenkort der Stiftung Sächsische Gedenkstätten für die Opfer der kommunistischen Diktatur vor dem Fort Zinna in Torgau statt.

Im Anschluss bittet das DIZ Torgau um 13 Uhr zur Eröffnung der Plakatausstellung „Wir wollen freie Menschen sein“. Der DDR-Volksaufstand des 17. Juni 1953“ in seine Räumlichkeiten im Torgauer Schloss Hartenfels. Die Ausstellung schildert die Vorgeschichte und den Verlauf der letztlich gewaltsam niedergeschlagenen Revolution gegen das SED-Regime. Drei Monate nach dem Tod des sowjetischen Diktators Stalin hatten weite Teile der Bevölkerung gegen die kommunistische Diktatur in Deutschland aufbegehrt. Im DDR-Gefängnis in Torgau waren noch Jahre danach Menschen wegen angeblicher oder tatsächlicher Beteiligung am Aufstand inhaftiert.

Die Eröffnung steht allen Interessierten offen, der Eintritt ist frei. Die von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur erarbeitete Ausstellung ist bis zum 29. Juli 2018 kostenfrei im DIZ Torgau zu sehen.

Kontakt:	Dokumentations- und Informationszentrum (DIZ) Torgau Elisabeth Kohlhaas elisabeth.kohlhaas@stsg.de www.diz-torgau.de	Öffentlichkeitsarbeit Tel. 03421 7739681 Fax 03421 714932
----------	--	---
